



Onleihe-Verbund Niedersachsen „NBib24“

Informationen zu dem gemeinsamen Portal niedersächsischer Öffentlicher Bibliotheken zur Ausleihe von E-Medien auf Basis des Angebotes der Fa. divibib GmbH



1. Zweck des Verbundes

Durch Zusammenschluss mehrerer Bibliotheken zum Onleihe-Verbund **NBib24** ist es auch kleineren Öffentlichen Bibliotheken im Land Niedersachsen zu günstigen Konditionen möglich, ihren Nutzern ein breites Angebot an E-Medien zu bieten. Dem zu Grunde liegt ein Modell der Firma divibib GmbH für „Onleihen, zu denen mehrere Bibliotheken Zugang haben“ (Verbund). Die Firma divibib GmbH ist einer der Aggregatoren, die ein für Öffentliche Bibliotheken geeignetes Angebot an E-Medien-Lizenzen und eine dafür notwendige Verleihplattform anbietet.

1.1 Vorteile für die Bibliotheken

- **Imagegewinn durch Erweiterung des Angebots:** Mit **NBib24** können die beteiligten Städte und Gemeinden ihren Bürgern einen neuen und attraktiven Service bieten. Gerade in einem großen Flächenland wie Niedersachsen trägt dieser neue Service sehr wirkungsvoll zum Ausgleich zwischen Stadt und ländlichen Gebieten bei.
- **Innovationspotential:** Öffentliche Institutionen vermitteln mit **NBib24** Kompetenz in kultureller sowie bildungspolitischer Hinsicht mit Blick auf ihr Innovationspotential. **NBib24** ist damit auch als Beitrag in der laufenden Debatte zur Bildungspolitik interessant.
- **Reaktion auf das geänderte Medienverhalten:** Aktuelle Studien belegen, dass die Nutzung von E-Medien steigt und dass das digitale Lesen zunehmend an Bedeutung gewinnt.
- **Neue Zielgruppen gewinnen:** Mit **NBib24** werden Personen erreicht, die Öffentliche Bibliotheken sonst weniger nutzen, z.B. Berufstätige, immobile Menschen etc.
- **Auftrag der medialen Grundversorgung:** Zugang zu aktuellen Informationen bieten und die Vermittlung von Medienkompetenz gehören zu den zentralen Aufgaben von Bibliotheken. Dem Medienwandel folgend steigen die Verbreitung und Nutzung digitaler Inhalte. Hier können Bibliotheken ihren Nutzern Orientierung im „Medienschungel“ geben und ihnen mit **NBib24** Zugang zu E-Medien bieten.
- **24-Stunden-Angebot:** **NBib24** ermöglicht der Bibliothek einen 24-Stunden-Service. Jeder Nutzer kann zu jeder Zeit auf die E-Medien der Bibliothek rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche zugreifen. **NBib24** ist damit eine digitale Zweigstelle im Internet.

- **Günstige Kosten:** Der Zusammenschluss mehrerer Bibliotheken zu einem Verbund bewirkt eine erhebliche Senkung der Kosten für die einzelnen Bibliotheken.
- **Größeres Medienangebot:** Der Verbund bietet durch den gemeinsamen E-Medienpool aller beteiligten Bibliotheken ein vielfach größeres Medienangebot für die Bibliotheksnutzer.
- Von den **Erfahrungen profitieren:** **NBib24** besteht seit dem Jahr 2009 und ist somit einer der ersten Verbände bundesweit und der erste niedersächsische Verbund gewesen. Profitieren Sie von den Erfahrungen, die die anderen Verbundbibliotheken in den letzten Jahren bereits gesammelt haben.

1.2 Vorteile für die Bibliotheksnutzer

- **Zugang jederzeit:** Ob abends von zuhause aus, morgens vom Arbeitsplatz oder am Wochenende von unterwegs – mit **NBib24** können Bibliotheksnutzer die E-Medien von jedem beliebigen Internetterminal aus zu jeder Zeit heruntergeladen werden, 24 Stunden am Tag.
- **Zugang allerorts:** Ob im Urlaub oder auf Geschäftsreise, mittels **NBib24** können Bibliotheksnutzer die E-Medien einfach von unterwegs nutzen oder mit auf Reisen nehmen - zum Beispiel auf einem Laptop oder einem anderen mobilen Endgerät.
- **Automatische Rückgabe:** Alle angebotenen Medien können bei **NBib24** oder auch über den WebOPAC der jeweiligen Bibliothek vom eigenen PC von zu Hause ausgesucht und für eine bestimmte Leihfrist auf dem eigenen Gerät abgespeichert werden. Nach Ablauf der Leihfrist kann die Datei nicht mehr geöffnet werden. Die sonst bei Bibliotheken nötige Rückgabe der Medien entfällt. Dadurch entstehen keine Mahngebühren mehr.
- **Inspizierung neuer Techniken:** Mit **NBib24** haben Bibliotheksnutzer die Möglichkeit schnell und unkompliziert eine neue Technik kennen zu lernen. E-Medien aller Art können ausprobiert und einfach und legal vom Portal herunter geladen werden.

2. Verfahren bei Verbundbeitritt

Am 20. Mai 2009 ist das gemeinsame Webportal **NBib24** freigeschaltet worden. Ein Verbundbeitritt ist für Öffentliche Bibliotheken in Niedersachsen, unter Beachtung der im Folgenden aufgeführten Konditionen, möglich. Dem Verbund **NBib24** können alle öffentlich finanzierten Stadt- und Gemeindebibliotheken des Landes Niedersachsen beitreten. Bei Dissensfällen beschließt die Steuerungsgruppe über den Beitritt. Ehrenamtliche Bibliotheken können nicht beitreten.

In 2019 sind Zustiege zum Verbund zum 1. Januar, zum 1. Mai und zum 1. September möglich. Bei Interesse an einem Beitritt planen Bibliotheken bitte eine Vorlaufzeit von mindestens zwei Monaten ein.

Interessierte Bibliotheken melden sich bitte rechtzeitig vor dem gewünschten Beitrittstermin bei der Büchereizentrale Niedersachsen und bei Firma divibib GmbH, damit alle notwendigen Voraussetzungen zum Starttermin erfüllt sind.

Die **Büchereizentrale Niedersachsen** hat mit der Firma divibib GmbH einen Vertrag über die Einrichtung und den Unterhalt des Verbundportals **NBib24** abgeschlossen. Sie ist die koordinierende Stelle.

Die Bibliotheken schließen mit der **Firma divibib GmbH** einen Vertrag über die Nutzung von E-Medien-Lizenzen gemäß den Verbundbedingungen ab („Onleihe-Premium“). Dies berechtigt sie zu der Verbundteilnahme an **NBib24** zu den vergünstigten Konditionen.

Die Bibliotheken schließen mit der koordinierenden Stelle **Büchereizentrale Niedersachsen** eine Vereinbarung über die Verbundteilnahme (Medienetat, Vertragslaufzeit, Teilnahme an Verbundkonferenz, Mitarbeit im Verbund etc.) ab.

3. Konditionen

Es fallen – abhängig von der Einwohnerzahl des Bibliotheksortes gemäß Einwohnerzahl der letzten Veröffentlichung des Landesamts für Statistik zum Zeitpunkt des Beitritts - 1) ein einmaliger Medienerstbestands-Etat, 2) ein laufender, jährlicher Medien-Etat, ein 6) Verfügungsbetrag, 4) einmalige Implementierungskosten, 2) laufende Betriebskosten, sowie optional 5) Kosten für die Schnittstelle zur Bibliothekssoftware an.

Die Positionen 1,2 und 6 werden von der Verbundkonferenz gemäß Nr. 3.2. der Vereinbarung per Beschluss der Mitgliederversammlung der Verbundbibliotheken festgesetzt, die Positionen 2 und 6 sind veränderbar. Die Positionen 3 und 4 werden im Vertragsverhältnis zwischen der Verbundbibliothek und Fa. divibib GmbH geregelt.

Die Position 5 wird im Vertragsverhältnis zwischen Verbundbibliothek und Software-Anbieter der Verbundbibliothek geregelt.

Einwohnerzahl	Po. 1 Einmaliger Beitrag zu Medienerst-Bestand gem. 4.1.1.	Pos. 2 Laufend einzubringender Etatanteil gem. 4.1.2. Stand 1.10.2015 änderbar	Pos. 3 Implementierungskosten	Pos. 4 Betriebskosten	Pos. 5 Schnittstelle zur eingesetzten Bibliothekssoftware	Pos. 6 Verfügungsbetrag Verbund NBib24 gem. 4.5. Stand 1.10.15 änderbar
Bis 400.000	20.000 € (inkl. 19% MwSt.)	2015: 5% 2016: 6% 2017: 7% 2018: 8% 2019: 9% 2020: 10% ...vom Erwerbungssetat der Bibliothek aus dem Vorjahr (Wert der letzten vorliegenden DBS)	Gemäß Preisliste von Firma divibib GmbH	Gemäß Preisliste von Firma divibib GmbH	Gemäß Preisen der Software-Anbieter	50,- € jährlich
Bis 200.000	10.000 € (inkl. 19% MwSt.)					
Bis 100.000	5.000 € (inkl. 19% MwSt.)					
Bis 50.000	3.500 € (inkl. 19% MwSt.)					
Bis 25.000	3.000 € (inkl. 19% MwSt.)					

(Stand: 01.10.2015)

Außerdem fallen bei Bedarf Schulungskosten (Einführung in die Onleihe) gemäß Preisliste von Firma divibib GmbH an. Auch ist es empfehlenswert ein Budget für Werbung zum Start von **NBib24** einzuplanen und für den Kauf von digitalen Lesegeräten (E-Book-Reader, Tablets).

Die oben genannten Kosten werden nachfolgend genauer definiert.

3.1 Konditionen der Firma divibib GmbH

Firma divibib GmbH bietet zwei Preismodelle an, „Onleihe Basic“ und „Onleihe Premium“. Der Onleihe-Verbund **NBib24** basiert auf der „Premium-Onleihe“. Ein Beitritt zum Verbund **NBib24** kann somit nur zu Premium-Konditionen erfolgen. Eine Kombination beider Preismodelle in einem Verbund ist nicht umsetzbar.

Die Konditionen sowie die Kosten für die Implementierung und den Betrieb können interessierte Bibliotheken der Preistabelle von Firma divibib GmbH entnehmen, indem sie dort ein unverbindliches Angebot einholen. Ansprechpartnerin ist Antje Klein.

Antje Klein

In dem Angebot sind auch die Kosten für eine optional buchbare Schulung bei divibib GmbH (Einführung in die Onleihe) enthalten.

3.2 Konditionen des Verbundes NBib24

Der Medienerstbestands-Etat, der laufende, jährliche Medien-Etat sowie der Verfügungsbetrag sind vom Verbund festgelegt worden und können der obigen Tabelle entnommen werden.

Die festgelegten Bedingungen bei Verbundbeitritt sind:

1. Jede Verbundbibliothek stellt zum Verbundbeitritt sicher, dass Sie mit den Tools von divibib GmbH (Mediashop und Statistiktool Pentaho) vertraut ist und diese nutzen kann. Dafür bucht die Verbundbibliothek ggf. bei Firma divibib GmbH eine Schulung oder besucht eine Neueinsteiger-Schulung in der Büchereizentrale Niedersachsen.
2. Jede Verbundbibliothek ist Mitglied in der Verbundkonferenz und hat dort eine Stimme. Die Verbundbibliothek verpflichtet sich, an Verbundkonferenzen teilzunehmen.
3. Jede Verbundbibliothek erklärt sich bereit zur Mitarbeit in Arbeitsgruppen, in Lektoraten und zur Teilnahme an entsprechenden Lektorats- oder Arbeitssitzungen.
4. Jede Verbundbibliothek macht sich selbstständig mit den Arbeitsinstrumenten des Verbundes (Mailingliste, Wiki) vertraut und nutzt diese für die Arbeit in den Arbeitsgruppen oder Lektoraten. Dafür besucht sie ggf. eine Schulung in der Büchereizentrale Niedersachsen.
5. Jede Verbundbibliothek verpflichtet sich, sich an mehrheitlich beschlossenen, gemeinsamen Aktionen (z. B. Werbung) zu beteiligen.
6. Der gemeinsame Verbund bedingt ein einheitliches **NBib24**-Internetportal für alle Verbundbibliotheken. Jede Verbundbibliothek verpflichtet sich deshalb, die von der Verbundkonferenz oder der Steuerungsgruppe beschlossene Gestaltung des Internetportals zu akzeptieren.
7. Der gemeinsame Verbund bedingt einheitliche **NBib24**-Ausleihkonditionen für die Nutzer aller Verbundbibliotheken. Jede Verbundbibliothek verpflichtet sich deshalb, die von der Verbundkonferenz oder der Steuerungsgruppe beschlossenen Ausleihkonditionen für die E-Medien-Lizenzen zu akzeptieren.
8. Jede Verbundbibliothek verpflichtet sich, jährlich einen Beitrag zum „Verfügungsfond“ des Verbundes auf ein von der Büchereizentrale Niedersachsen treuhänderisch verwaltetes Konto einzuzahlen. Über die Höhe des Betrags stimmt die Verbundkonferenz ab und setzt diesen jeweils für ein Jahr fest. Der Verfügungsbetrag dient z. B. der Deckung der Kosten für gemeinsam entwickelte Werbematerialien.
9. Die Verbundbibliotheken erheben von ihren Nutzern keine Sonder-Gebühren für **NBib24**. Voraussetzung für die Nutzung von **NBib24** ist die Mitgliedschaft in einer der Verbundbibliotheken.
10. Jede Verbundbibliothek bewirbt das **NBib24**-Angebot lokal.
11. Jede Verbundbibliothek leistet für ihre Nutzer Support hinsichtlich **NBib24** und befähigt ihre Mitarbeiter dazu. Dafür besucht sie ggf. eine Schulung in der Büchereizentrale Niedersachsen oder bei Firma divibib.

Die Büchereizentrale Niedersachsen als Koordinationsstelle übernimmt folgende Aufgaben:

- Koordination des Verbundes und Führung der Geschäftsstelle des Verbundes, Organisation von Verbundkonferenzen.
- Teilnahme an den Verbundkonferenzen als Gast.
- Vertretung der gemeinsamen Interessen des Verbundes in Abstimmung mit der Steuerungsgruppe gegenüber der Fa. divibib GmbH und anderen.
- Administration der gemeinsamen Mailingliste des Verbundes.
- Bei Bedarf Organisation und Durchführung von Schulungen oder Informationsveranstaltungen.

3.3 Schnittstelle zur Bibliothekssoftware

Zum Betrieb der Onleihe ist in der Regel eine Schnittstelle zur Bibliothekssoftware notwendig. Die Onleihe muss sicherstellen, dass nur berechtigte Nutzer E-Medien entleihen und benötigt deshalb eine Anbindung an das lokale Bibliothekssystem. Außerdem sollte die Bibliothekssoftware in der Lage sein, die von der Fa. divibib GmbH bereitgestellten Titeldaten zu importieren.

Interessierte Bibliotheken wenden sich bitte direkt an den Anbieter ihrer Bibliothekssoftware und informieren sich über die Kosten und den Zeitrahmen für die Einrichtung einer entsprechenden Schnittstelle.

Bibliotheken, die mit der Software allegro-OEB arbeiten, wenden sich bitte an die IT/allegro-OEB-Abteilung der Büchereizentrale Niedersachsen (04131 / 9501-27) um die Details und Konditionen zur Schnittstelle zu erfragen.

4. Rechtliche Grundlagen und das Medienangebot

Bibliotheken haben nach § 17 Abs. 2 UrhG aufgrund einer „Schranke im Urheberrecht“ (Einschränkung) generell die Erlaubnis gedruckte Werke zu verleihen.

Im Gegensatz zu einem veröffentlichten gedruckten Werk, bei dem die Bibliothek anhand ihres Bestandskonzepts entscheiden kann ob Sie es erwirbt oder nicht, kann eine Bibliothek ein E-Book nur dann erwerben und verleihen, wenn sie eine entsprechende Lizenzvereinbarung mit den Rechteinhabern getroffen hat. Firma divibib GmbH führt stellvertretend für die Bibliotheken Lizenzverhandlungen mit den Verlagen und schließt mit Ihnen Verträge für die Nutzung der E-Medien ab. Haben die Verlage einem Verleih ihrer E-Medien durch divibib zugestimmt, so können Onleihe-Bibliotheken diese Medien-Lizenzen bei divibib für ihre jeweilige Onleihe erwerben.

Der **NBib24**-Medienpool beinhaltet 106.813 Exemplare und 22.019 Titel (Stand: 30.07.2018). Die Zahl der Verlage und Inhaberteilnehmer ist in den letzten Jahren deutlich gewachsen. Im Medienangebot der Firma divibib GmbH haben die Bibliotheken eine Auswahl aus einer Vielzahl von E-Books, E-Audios (Belletristik und Sachhörbüchern), E-Musik und E-Videos. Dazu kommen E-Magazines und E-Papers (digitale Tageszeitungen). Aus diesem Angebot erwerben die Verbundbibliotheken Medien für **NBib24** (vgl. 4.2). Die Firma divibib GmbH steht in ständiger Verhandlung mit Verlagen zum Erwerb weiterer Lizenzen.

4.1 Bestandserwerbung / Medienetat

Einmaliger finanzieller Beitrag zum Lizenzerwerb

Jede Verbundbibliothek verpflichtet sich, im ersten Jahr ihrer Verbundmitgliedschaft einen einmaligen Betrag (Medienbestands-Etat) - abhängig von der Einwohnerzahl - für den Lizenzerwerb des Verbundes bereitzustellen. Es gilt dafür die Einwohnerzahl aus der letzten vorliegenden Deutschen Bibliotheksstatistik (DBS) zum Zeitpunkt des Beitritts.

<u>Einwohnerzahl</u>	<u>Medienerstbestands-Etat (ink. 7% MwSt.)</u>
bis 400.000	20.000 EUR
bis 200.000	10.000 EUR
bis 100.000	5.000 EUR
bis 50.000	3.500 EUR
bis 25.000	3.000 EUR

Alle bereits im Verbundpool vorhandenen Lizenzen können ab dem Zeitpunkt der Verbundteilnahme genutzt werden. Der einmalige Medienerstbestands-Etat fließt in ein – von der Steuerungsgruppe festgelegtes – Lektorat und wird von den zuständigen Lektoratsmitarbeitern auf Rechnung der Verbundbibliothek ausgegeben.

Verbundbibliotheken, die in der ersten Jahreshälfte beitreten (Stichtag: 30.06.), stellen ihren Medienerstbestands-Etat im Jahr des Beitritts zur Verfügung. Verbundbibliotheken, die in der zweiten Jahreshälfte beitreten, stellen ihren Medienerstbestands-Etat in der ersten Jahreshälfte des darauffolgenden Jahres zur Verfügung.

Eine Ausnahme bilden neu hinzukommende Verbundbibliotheken, die bereits über eine Einzelleihe verfügen. In diesem Fall ist der Medienerstbestands-Etat nicht zu leisten, es sind aber alle, in der bisherigen Einzelleihe durch die Verbundbibliothek erworbenen Lizenzen, in den gemeinsamen Verbundpool einzubringen. Sollte der vorhandene Einzelleihebestand einen geringeren Kaufwert der Lizenzen als der geforderte Medienerstbestands-Etat (siehe obige Tabelle) aufweisen, ist bei Verbundeintritt der entsprechende Differenzbetrag von der Verbundbibliothek in den Erwerbungssetat des Verbundes einzubringen.

Generell gilt, dass alle bereits im Verbundpool vorhandenen Lizenzen ab dem Zeitpunkt der Verbundteilnahme durch die neue Verbundbibliothek mit genutzt werden können. Die Erstausrüstung des Verbund-Medienpools wurde durch Fördermittel des Landes über die Büchereizentrale Niedersachsen zu 50 % gefördert.

Jährlicher finanzieller Beitrag zum Lizenzerwerb

Es sind von jeder Verbundbibliothek jährlich fortlaufende Erwerbungsmitel abhängig vom individuellen Erwerbungs-etat des Vorjahres beizutragen. Grundlage für die Berechnung des Erwerbungssetats ist der entsprechende Wert der Deutschen Bibliotheksstatistik (DBS). Die Erwerbungsmitel werden im ersten Beitrittsjahr anteilig ab dem Monat berechnet, ab dem die Verbundbibliothek die Verbundvereinbarung unterzeichnet hat.

Im Jahr 2018 beträgt der Etat acht Prozent. In den folgenden Jahren steigt der Etat jeweils um ein Prozent an, bis er im Jahr 2020 zehn Prozent erreicht hat.

4.2 Bestandsauf- und abbau

Grundsätzlich wird der Bestandsauf und -abbau für **NBib24** durch Lektorate vorgenommen. Ein bibliothekseigener Bestandsaufbau ist nicht möglich.

Für die Auswahl der Inhalte stellt die Firma divibib GmbH einen Medienshop bereit, aus dem die Lektorate E-Medien-Lizenzen für den Verbund auswählen. MAB-Daten zum Nachweis der Titel im OPAC liefert die Firma divibib GmbH kostenlos mit.

Die E-Medien sind auf dem Portal in verschiedene Themenbereiche sortiert. Für jeden Themenbereich gibt es ein Lektorat. Die Lektoren wählen aus den divibib-Neuerscheinungen für ihren Themenbereich aus. Über den prozentualen Jahres-Etat-Anteil der einzelnen Themenbereiche am Gesamt-Etat wird auf der Verbundkonferenz abgestimmt.

Der Bestandsaufbau für den Onleihe-Verbund **NBib24** orientiert sich am, von der Steuerungsgruppe beschlossenen, Bestandsprofil und erfolgt über die nachfolgenden sieben Lektorate. Der **NBib24**-Etat einer jeden Verbundbibliothek wird bei ihrem Beitritt durch die Steuerungsgruppe einem der Lektorate zugeordnet:

- Lektorat Kinder- und Jugendmedien
- Lektorat Unterhaltung und Belletristik
- Lektorat Zeitungen und Zeitschriften

- Lektorat Beruf und Karriere
- Lektorat Reise und Sprachen
- Lektorat Internet, Naturwissenschaft, Technik
- Lektorat Hobby und Lifestyle
- Lektorat Fit for Fun
- Lektorat Eltern, Familie, Lebenshilfe
- Lektorat Kultur
- Lektorat Geschichte.

Jedes Lektorat organisiert die Bestellungen für den zugehörigen Themenbereich selbstständig und übernimmt die anfallenden Aufgaben wie das Sichten der Neuerwerbungs- und Vormerkerlisten, das Bestellen und Löschen von Titeln etc. Die Bestellungen erfolgen über den divibib-Medienshop. Dort bestellen die Lektoren neue Titel und veranlassen die Rechnungsstellung an eine Bibliothek, die dem Lektorat zugehört. Die jeweilige Bibliothek erhält eine Bestellbestätigung und zum Monatsende eine entsprechende Rechnung von Firma divibib GmbH. Die Rechnungen kontrollieren die Verbundbibliotheken selbstständig und regeln Unstimmigkeiten ggf. direkt mit Firma divibib GmbH. Ansprechpartnerin ist Antje Klein (Tel. + 49 7121 144-124, Antje.Klein@ekz.de).

Der Etat einer Verbundbibliothek wird somit im Laufe des Jahres nach und nach vom jeweiligen Lektorat ausgegeben. Die Summe des Etats kann um plus/minus zehn Euro vom genannten Etat abweichen (vgl. Beschluss der Verbundkonferenz).

Zum Ende eines Monats stehen die MAB-Daten für die neu erworbenen Titel im divibib-Medienshop bereit und können dort heruntergeladen und in den Katalog eingespielt werden. Eine Anleitung dazu ist auf der Website von divibib nachlesbar:

http://cms.onleihe.de/opencms/export/sites/default/divibib-shop/de/Kurzanleitung_Medienshop_2011-04.pdf

4.3 Bestandsprofil

Die „Onleihe“ ist Teil der örtlich vorhandenen Medienbestände. Es gilt Folgendes:

Um das Angebot von **NBib24** an die wachsende Nachfrage anzupassen, hat die Steuerungsgruppe in Zusammenarbeit mit der AG Statistik im Jahr 2014 das folgende Bestandskonzept erarbeitet.

Eine ausführliche statistische Auswertung, bei der die Verfügbarkeitsquote im Mittelpunkt stand, hat folgende Schwerpunkte ergeben:

- „Belletristik und Unterhaltung“ ist das Zugpferd der Onleihe, hier liegt der Schwerpunkt bei „Krimi & Thriller“, „Historisches“, „Liebe & Beziehung“, „Frauen“.
- Die Ausleihe der Jugendbücher nimmt stetig zu und wird oft als Alternative zur Belletristik gewählt.
- Beim Kinderbuch stehen die Kategorien „Detektive & Krimis“, „Fantastisches“, „Grusel“ und „Abenteuer“ im Vordergrund.
- Im Bereich des Sachbuchs stehen vor allem Ratgeber für alle Lebenslagen und aktuelle Themen im Mittelpunkt.
- E-Audios sollten, obwohl es immer weniger Endgeräte zum Abspielen gibt, weiterhin parallel oder alternativ angeboten werden.
- E-Papers/E-Magazines sind nach wie vor durch ihre Aktualität und die sofortige Ausleihmöglichkeit eine unschlagbare Ergänzung zum eigenen Präsenz- bzw. Ausleihbestand vor Ort.
- E-Musik und E-Videos werden nicht mehr gekauft.

Dadurch ergibt sich folgendes Niveau, das sich durch Erreichung des Soll- bzw. Zielbestandes entwickeln sollte:

- Allgemein verständliche Ratgeberliteratur hat Vorrang vor Quellentexten und Forschungsberichten
- Aktuelle politische und gesellschaftliche Themen
- Bestseller, aktuelle Autoren (Preisträger ...)
- Keine regionalen Schwerpunkte.

Zielbestand

- Belletristik und Unterhaltung: 50%
- Kinder-/Jugendmedien: 20%
- Sachbuch: 30 %

Damit sollen folgende Zielgruppen angesprochen werden:

- Erwachsene, die Unterhaltung suchen und/oder ihr Allgemeinwissen vergrößern möchten und/oder Rat suchen
- Jugendliche, die Literatur zur Unterhaltung und/oder Rat für diverse Lebenslagen suchen
- Kinder, die je nach Alter, unterhalten werden möchten und sich selbst unterhalten
- Senioren, die die Vorteile der Schriftgröße bei E-Book-Readern genießen.

Es werden regelmäßig Nutzungsanalysen erstellt, die den jeweiligen Lektoraten zur Verfügung gestellt werden, damit diese ihre Einkaufspolitik entsprechend anpassen können. So kann so eine nachfrageorientierte Bestandspolitik erfolgen. Der Etat errechnet sich anhand der Soll-Verfügbarkeitsquote der entsprechenden Kategorien. Es werden dabei die Durchschnittspreise der Medien im divibib-Shop zu Grunde gelegt.

Da einige Verlagsgruppen die Lizenz für das Verleihen von eMedien nicht freigeben, kann **NBib24** nicht alle E-Medien anbieten, die es auf dem Buchmarkt käuflich zu erwerben gibt.

5. Organisation des Verbundes

Alle wichtigen Entscheidungen werden gemeinsam in der jährlich stattfindenden Verbundkonferenz getroffen, in der alle an **NBib24** beteiligten Bibliotheken vertreten sind. Die Verbundbibliotheken wählen dort aus allen Mitgliedern des Verbundes eine Steuerungsgruppe für die Dauer von 2 Jahren. Die Steuerungsgruppe trifft sämtliche Entscheidungen für die laufenden Geschäfte des Verbundes. Das betrifft zum Beispiel grundsätzliche Fragen der Vertragsgestaltung sowie Entscheidungen zum Bestands- und Werbekonzept von **NBib24**.

Der Verbund arbeitet des Weiteren mit Lektoraten und Arbeitsgruppen. **Jede Verbundbibliothek übernimmt die Verantwortung für ein Lektorat oder eine andere Aufgabe im Verbund. Für Neueinsteiger bedeutet dies die Bereitschaft, sich aktiv zu beteiligen und einzubringen.** Ansprechpartner für Neueinsteiger sind die Mitglieder der Steuerungsgruppe.

Es gibt derzeit folgende sieben Arbeitsgruppen:

- **Steuerungsgruppe**
- Leitungsgremium / Vorstand für Verbund
- Die Steuerungsgruppe trifft die Entscheidungen für die laufenden Geschäfte des Verbundes und vertritt den Verbund nach außen
- Steuerungsgruppe hat für 24 Monate Entscheidungsbefugnis für den Verbund (Verbundkonferenz tagt jährlich und wählt Gremium für 2 Jahre)
- Ansprechpartner für Verbundbibliotheken in allen **NBib24**-Angelegenheiten
- Arbeitsaufträge an AGs abgeben
- Besetzung der AGs und Lektorate in Absprache mit bestehenden AG-Mitgliedern
- Definition der Arbeitsaufträge für die AGs (messbare Ziele) und deren Kontrolle
- die einzelnen AGs arbeiten der Steuerungsgruppe zu
- Die Steuerungsgruppe bündelt die Informationen für die Verbundkonferenzen
- Erstellung des Jahres-Etat-Plans
- Verteilung des Etats von neubeitrenden Bibliotheken
- Erarbeitung von Erwerbungsrichtlinien für den Bestandsauf- und -abbau
- Erarbeitung eines Bestandskonzepts
- Konditionen für Neubeitritte festlegen
- **NBib24**-Ausleihkonditionen festlegen
- Teilnahme am divibib-Anwendertreffen.

- **AG Statistik**
- Erstellung von Statistiken mittels Pentaho (gemäß Auftrag der AG Bestand oder der Steuerungsgruppe)
- Auswertung der Statistiken
- Präsentation der Statistiken (bei Verbundkonferenzen oder Versand über Mailingliste).

- **AG Werbung /Öffentlichkeitsarbeit**
- Regelmäßiges Verfassen von überregionalen Pressetexten
- Versand der Texte über Mailingliste und Einstellen im Wiki
- Präsentation der Arbeitsergebnisse auf Verbundkonferenz
- Erarbeitung von Werbematerialien
- Sammeln von Ideen zur Öffentlichkeitsarbeit/Werbung für den Verbund
- Layout des Portals in Absprache mit der Steuerungsgruppe.

- **AG Bestand**
- Marktsichtung im Bereich Bestand
- Präsentation der Arbeitsergebnisse auf Verbundkonferenz.

- **AG Weiterentwicklung, Trends, Innovation**
- Marktbeobachtung / Marktsichtungim Bereich "digitale Medien" (Neue E-Reader auf dem Markt etc.)
- Aktuelle Entwicklungen der divibib verfolgen und die Verbundbibliotheken informieren
- Betreuung der **NBib24**-Wiki-Seite "Baustellen Firma divibib"
- Präsentation der Arbeitsergebnisse auf Verbundkonferenz.

- **„Lösch“-AG**
- Erstellen einer Lösch-Datei für das Programm allegro-OEB gemäß ausgesonderter Titel.

- **Team Support (ab 01.01.2019)**
- Beantwortung von Support-Anfragen über die allgemeine E-Mail-Adresse des **NBib24**-Portals.

Bei Bedarf werden weitere Arbeitsgruppen initiiert.